

SCHLÜSSELÜBERGABEN AN INNSBRUCKER SCHULEN BG/BRG SILLGASSE UND HTL BAU & DESIGN

Schulbau in Innsbruck überzeugt mit Architektur, Kunst und Funktionalität

In Innsbruck wurden gestern von Bundesminister Martin Polaschek und BIG Geschäftsführer Wolfgang Gleissner zwei Direktoren symbolisch die Schlüssel für ihre fertiggestellten Schulbauten überreicht.

In den Neubau des BG/BRG Sillgasse investierte die BIG im Auftrag des Bildungsministeriums insgesamt rund 28 Millionen Euro, um den Schüler*innen sowie dem Lehrpersonal eine moderne, den heutigen pädagogischen Anforderungen entsprechende Schule zu errichten. Das Projekt, das nach den Plänen von SOLID architecture aus Wien umgesetzt wurde, umfasst rund 10.350 m² Fläche auf zwei unter- und fünf oberirdischen Geschossen. Über den Eingangsbereich mit Aufenthaltszone sind im Erdgeschoß Mehrzweck- und Bewegungsraum sowie die Nachmittagsbetreuung und der Speiseraum zu erreichen. Geleitet wird die Schule aus dem ersten Obergeschoß, wo sich auch Arbeitsbereiche für die Lehrer*innen und einige Klassen befinden. Weitere Klassen und die Sonderunterrichtsräume sind in einem Clustersystem in den Obergeschoßen zwei bis vier angeordnet. Das heißt, dass sich mehrere Klassen einen großzügigen Gangbereich teilen – sowohl für klassenübergreifendes Arbeiten als auch in den Pausen. In den beiden unterirdischen Stockwerken befinden sich zwei Turnsäle samt Nebenräumen und die Haustechnik.

Glas-Kunst für die Sillgasse

Aus dem von der BIG initiierten Kunst & Bau-Wettbewerb wählte die Jury den Entwurf von Habima Fuchs als Siegerprojekt aus. Dieser nimmt auf die Fünf-Elemente-Lehre Bezug und besteht in seiner Ausführung aus fünf unterschiedlichen – in der traditionellen Vitrage-Technik gefertigten – farbigen Glasbildern, die jeweils auf den fünf überirdischen Etagen der Schule vor die Fensterfront positioniert wurden. Durch den natürlichen Lichteinfall entstehen sich verändernde Projektionen auf den Böden. Die Bilder zeigen mathematisch-geometrische Darstellungen von Polyedern (Vielecken), auch bekannt als Platonische Körper, die in fünf verschiedenen Grundfarben jeweils den Elementen Erde, Wasser, Feuer, Metall und Holz zugeordnet werden.

"Habima Fuchs schafft mit fünf Glasobjekten eine künstlerische Brücke zwischen Naturwissenschaft, Mathematik und Kulturwissenschaft und verleiht damit den inhaltlichen Schwerpunkten der Schule ein Gesicht mit hohem Identifikationsfaktor, das die jahrhundertealte Tradition des Tiroler Glashandwerks in die Gegenwart trägt", so die **Jury** zu ihrer Entscheidung.

Erweiterung der HTL Bau & Design abgeschlossen – von Architekturplattform archello ausgezeichnet

Die BIG hat das Bestandsgebäude der HTL Bau & Design in der Trenkwaldstraße in Innsbruck teilsaniert, Räume neu strukturiert sowie die Außenflächen neugestaltet. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 8,7 Millionen Euro. Nach den Plänen von ao-architekten wurde auf die drei bestehenden Obergeschoße des Haupttrakts ein viertes Obergeschoß aufgesetzt, welches überwiegend in Holzmassivbauweise ausgeführt wurde. Darin finden sieben Maturaklassen und zwei CAD-Säle (Computer Aided Design) mit EDV-Bereichen Platz. Insgesamt entstanden im

Erweiterungsgeschoß neun neue Unterrichtsräume. Dadurch wurden zusätzliche 1.600 m² Nettoraumfläche sowie eine Terrasse mit rund 45 m² gewonnen.

Durch den Umzug der CAD-Säle in das neue Geschoß konnten die dadurch freigewordenen Flächen im dritten Obergeschoß für die benötigten Lehrerräume genutzt werden. Dort wurden auch der Chemie- und Physiksaal vergrößert. Im Untergeschoß gibt es nun anstelle von Lagerräumen eine Garderobe für die Schüler*innen. Im Zuge der Bauarbeiten wurde zudem der bestehende Vorplatz im Bereich des Haupteingangs adaptiert. Dieser schließt direkt an die Schulbibliothek und die Cafeteria an und bietet die Möglichkeit, Pausen auch außerhalb des Gebäudes zu verbringen.

*"Gebäude zu gestalten, in denen bestmögliche Bildung für Schüler*innen gelebt werden kann, das ist unsere besondere Expertise in der BIG. Diese Schulräume müssen Aufenthaltsqualität bieten, funktionell und zeitgemäß sein und die darin stattfindende Pädagogik unterstützen. Die beiden Schulprojekte in Innsbruck erfüllen genau diese Ansprüche",* sagt BIG Geschäftsführer **Wolfgang Gleissner**.

„Bildung braucht Raum. Es ist daher erfreulich, dass hier mit neuen Schulgebäuden moderner und funktionaler Raum für die Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrerinnen und Lehrer geschaffen wurde. Die Bauarbeiten dieser Projekte in Innsbruck konnten im Sommer 2021 abgeschlossen und die Gebäude somit pünktlich zum Schulstart in Betrieb genommen werden. Es handelt sich um wichtige Zukunftsinvestitionen, um hier weiteren Raum zu schaffen, wo Wissen vermittelt wird und ein Austausch stattfinden kann", so Bildungsminister **Martin Polaschek**.

Rückfragen:

Dr. Lucia Malfent
Pressesprecherin BIG
T +43 664 80745 1360
E lucia.malfent@big.at
www.big.at

Über die BIG:

Der BIG Konzern ist mit 2.003 Liegenschaften einer der bedeutendsten Immobilieneigentümer in Österreich. Das Portfolio besteht aus rund 7,3 Mio. m² vermietbarer Fläche mit einem Fair Value von rund 13,8 Mrd. Euro. Es gliedert sich in die Unternehmensbereiche Schulen, Universitäten und Spezialimmobilien. Büro- und Wohnimmobilien sind in der Tochtergesellschaft ARE Austrian Real Estate GmbH gebündelt. Das Portfolio der ARE umfasst 565 Liegenschaften mit rund 1,7 Mio. m² vermietbarer Fläche. Während sich die BIG primär auf öffentliche Institutionen konzentriert, sollen mit dem Angebot der ARE auch vermehrt nicht-öffentliche Mieter angesprochen werden. Als Bauherr stellt der BIG Konzern einen wichtigen ökonomischen Faktor in Österreich dar. Wirtschaftlichkeit und Architekturqualität gehen dabei Hand in Hand, was laufend unter Beweis gestellt wird. Jedes Projekt hat den Anspruch, seinen künftigen Nutzern im Sinne der ökologischen, ökonomischen und soziokulturellen Nachhaltigkeit gerecht zu werden. Der BIG Konzern wurde für sein architektonisches Engagement mehrfach ausgezeichnet und erhielt bis heute elf Bauherrenpreise

Die BIG in Zahlen

(Konzernbericht 2020/BIG-Konzern nach IFRS):

| | |
|--------------------|-------------------------|
| Liegenschaften | 2.009 |
| Vermietbare Fläche | 7,3 Mio. m ² |
| Mitarbeiter | Ø 967 |
| Bilanzsumme | € 14,9 Mrd. |
| Umsatzerlöse | € 1,186 Mrd. |